

①



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets

①

Veröffentlichungsnummer:

0 029 158
A1

②

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

②

Anmeldenummer: **80106761.2**

⑤

Int. Cl.³: **F 24 C 15/20, A 47 J 36/38**

②

Anmeldetag: **04.11.80**

③

Priorität: **20.11.79 DE 2946712**

⑦

Anmelder: **NEFF-WERKE Carl Neff GmbH,
 Bahnhof-Strasse 9-11, D-7518 Bretten (DE)**

④

Veröffentlichungstag der Anmeldung: **27.05.81**
 Patentblatt 81/21

⑦

Erfinder: **Baschin, Horst, Merianstrasse 53,
 D-7520 Bruchal (DE)**

⑧

Benannte Vertragsstaaten: **FR GB IT**

⑦

Vertreter: **Vogl, Leo, Dipl.-Ing., AEG-TELEFUNKEN
 Konsumgüter AG Abteilung Patente Muggenhofer
 Strasse 135, D-8500 Nürnberg (DE)**

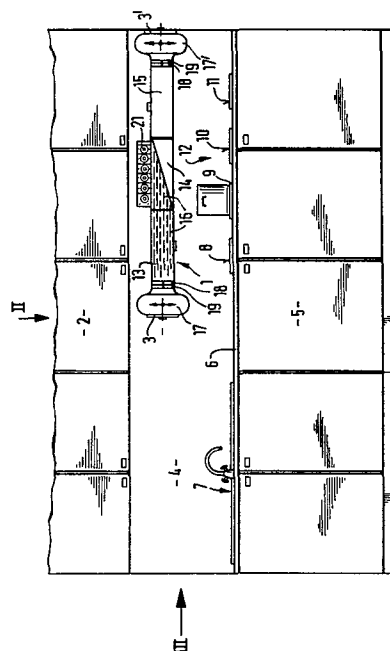
⑤

Dunstabzugseinrichtung zur Anordnung über einer Kochfläche mit mehreren Kochstellen.

⑤

Eine Dunstabzugseinrichtung (1) zur Anordnung über einer Kochfläche (12) mit mehreren Kochstellen (8, 9, 10, 11) weist ein mit Luftansaugöffnungen (16) versehenes Ansaugteil (13) und eine die anfallenden Kochwrasen absaugende Gebläseeinheit (17) auf.

Zwecks Anpassung der Saugleistung der Dunstabzugseinrichtung (1) an die jeweilige Größe der Kochfläche (12) sowie Verminderung des Anordnungs-Abstandes zur Kochfläche (12) ohne Behinderung der vor der Kochfläche stehenden Bedienungsperson ist die Dunstabzugseinrichtung (1) aus mehreren einzelnen Ansaugteilen (13, 14, 15) gebildet, die aus mehreren aneinandersteckbaren, mit Luftansaugöffnungen (16) versehenen Rohren bestehen, und den aneinandersteckbaren rohrartigen Ansaugteilen (13, 14, 15) jeweils am Ende und/oder am Anfang die Sauggebläseeinheit (17 bzw. 17') zugeordnet ist.



EP 0 029 158 A1

- 1 -

NEFF - Werke
Carl Neff GmbH
D-7518 Bretten

Dunstabzugseinrichtung zur Anordnung über
einer Kochfläche mit mehreren Kochstellen

Die Erfindung betrifft eine Dunstabzugseinrichtung zur An-
ordnung über einer Kochfläche mit mehreren Kochstellen,
mit einem mit Luftansaugöffnungen versehenen Ansaugteil
und einem die anfallenden Kochwrasen absaugenden und för-
5 dernden Gebläse.

Es ist eine Dunstabzugshaube zur Anordnung oberhalb der
Kochfläche eines Küchenherdes aus der DE-A-26 54 170 be-
kannt. Eine solche Dunstabzugshaube ist mit einem die anfal-
10 lenden Kochwrasen absaugenden und fördernden Gebläse ausge-
rüstet. Ferner besitzt diese Dunstabzugshaube einen in waag-
rechter Richtung über den darunterliegenden Kochstellen her-
ausziehbaren schubladenartigen Haubenteil, der an der Saug-
seite ein Fett- und ein Geruchsfilter aufweist und der ober-
15 seitig mit gitterartigen Luftaustrittsöffnungen für die ge-
filterte Küchenluft versehen ist. Dunstabzugshauben dieser
Art sind in der Regel in einem Abstand von etwa 65 cm über
der Kochfläche angeordnet und decken in der Betriebsstel-
lung mit ihrer Saugfläche in etwa die darunter befindliche
20 Kochfläche ab. Die relativ große Entfernung der Dunstabzugs-
haube von der Kochfläche erfordert aber die Förderung einer
hohen Luftleistung, wozu starke Sauggebläse erforderlich

sind. Damit ist aber ein hoher Geräuschpegel verbunden, der beim Kochen als äußerst unangenehm empfunden wird. Aus diesem Grunde wird daher oftmals ein Einschalten der Dunstabzugshaube unterlassen. Die Folge davon ist dann, daß die benachbarten Möbelteile einer starken Beschmutzung durch kondensierende Wrasenniederschläge ausgesetzt sind. Ein weiterer Nachteil bei den bekannten Dunstabzugshauben besteht auch noch darin, daß diese von vornherein auf eine bestimmte Größe bzw. Abmessung festgelegt sind und daher auch nur für eine begrenzte Kochflächengröße eine einigermaßen zuverlässige An- bzw. Absaugung der beim Kochen auftretenden Wrasen bewirken.

Hier will die Erfindung Abhilfe schaffen. Die Erfindung, wie sie in den Ansprüchen gekennzeichnet ist, löst die Aufgabe, eine Dunstabzugseinrichtung zu schaffen, die in ihrer Wirksamkeit den bisher bekannten Dunstabzugshauben weit überlegen ist und bei der ohne Behinderung der vor der Kochfläche stehenden Bedienungsperson der Anordnungs-Abstand zur Kochfläche vermindert und diese mit geringem Aufwand der jeweiligen Größe der Kochfläche angepaßt werden kann.

Die vorgeschlagene Dunstabzugseinrichtung zeichnet sich durch eine wesentlich verbesserte Absaugleistung infolge des kürzeren Ansaugweges aus. Des weiteren kann der Ansaugbereich in der Horizontalen mit geringen Mitteln und einfachen Handgriffen an Ort und Stelle beliebig vergrößert bzw. verlängert werden und damit den jeweiligen Kochflächen-Größen bzw. Kochstellen-Anordnungen in der Arbeitsplatte angepaßt werden. Ein besonderer Vorteil ist auch darin zu sehen, daß die einzelnen Ansaugteile der Einrichtung zum Zwecke der Reinigung mühelos entnommen werden können. Auf Grund ihrer vorteilhaften Ausbildung können die entnommenen Ansaugteile ohne Schwierigkeiten im Spülbecken oder sogar in einer üblichen Haushalt-Geschirrspülmaschine gespült werden.

Ein Ausführungsbeispiel der Erfindung ist in der Zeichnung

- 3 -

dargestellt und wird an Hand dieser nachfolgend näher beschrieben. Es zeigen

Figur 1 eine schaubildliche Ansicht einer aus mehreren
5 Möbelteilen bestehenden Einbauküche mit einer über den eingebauten Kochstellen angeordneten erfindungsgemäßen Dunstabzugseinrichtung,

Figur 2 eine Draufsicht nach Figur 1 und
10

Figur 3 die Einbauküche in einer Seitenansicht.

Die Dunstabzugseinrichtung 1 ist mit Abstand unterhalb einer Küchenoberschrank-Anordnung 2 mittels zwei seitlich angeordneter Wandkonsolen 3, 3' an der Möbel-Anstellwand 4
15 einer Küche gehalten. Unterhalb der Küchenoberschrank-Anordnung 2 befindet sich eine Küchenunterschrank-Anordnung 5, die mit einer Arbeitsplatte 6 abgedeckt ist. In der Arbeitsplatte 6 ist eine Küchenspüle 7 bestehend aus zwei Spülbecken eingelassen. Weiterhin sind in der Arbeitsplatte 6
20 vier Kochstellen 8,9,10,11 einer Kochfläche 12 eingesetzt, die beim dargestellten Ausführungsbeispiel zweckmäßig nebeneinander in einer Reihe liegend unterhalb der Dunstabzugseinrichtung 1 angeordnet sind. Die Dunstabzugseinrichtung 1 besteht in vorteilhafter Weise aus mehreren einzelnen Ansaugteilen 13,14,15 und kann jederzeit um weitere Ansaugteile in der Horizontalen beliebig verlängert werden. Die Ansaugteile 13,14,15 bestehen zweckmäßig aus aneinandersteckbaren Rohren, die mit Luftansaugöffnungen 16 für
25 die über der Kochfläche 12 anstehenden Wrasen versehen sind. Den rohrartigen Ansaugteilen 13,14,15 können auf- und zuklappbare Schirme oder dgl. zugeordnet werden, mit denen durch entsprechendes Schließen oder Öffnen der Luftansaugöffnungen 16 die Ansaugleistung auf bestimmte Bereiche
30 über den Kochstellen 8 bis 10 konzentriert werden kann. So sind beim dargestellten Ausführungsbeispiel die Luftansaugöffnungen 16 im Ansaugteil 13 völlig frei, im Ansaugteil 14 sind sie teilweise abgedeckt, während sie im An-

saugteil 15 völlig abgedeckt sind. Beim Ausführungsbeispiel ist den Ansaugteilen 13, 14, 15 links und rechts je eine Sauggebläseeinheit 17, 17' zugeordnet. Bei einer durch ein oder zwei Ansaugteile verkürzten Dunstabzugseinrichtung kann ohne weiteres auf einer der Sauggebläseeinheiten verzichtet werden. An der Übergangsstelle zwischen dem jeweiligen äußeren rohrartigen Ansaugteil 15 bzw. 13 der benachbarten Sauggebläseeinheit 17' ist je eine herausziehbare und damit auswechselbare Fettfilterschatulle 18 und bei Verwendung der Dunstabzugseinrichtung als reine Luftfiltereinrichtung (Umluftbetrieb) auch noch je eine Geruchsfilterschatulle 19 eingebracht. Die Dunstabzugseinrichtung 1 ist mit ihren seitlichen Sauggebläseeinheiten 17, 17' in den zugehörigen Wandkonsolen 3, 3' um beliebige Winkelgrade in der Vertikalen schwenkbar gehalten. Dadurch kann, je nach Bedarf des Benutzers, eine Verbindung der Einrichtung 1 mit einer ins Freie führenden Abluftöffnung 20 in der Möbel-Anstellwand 4 hergestellt werden und damit die Dunstabzugseinrichtung 1 als Abluftgerät betrieben werden.

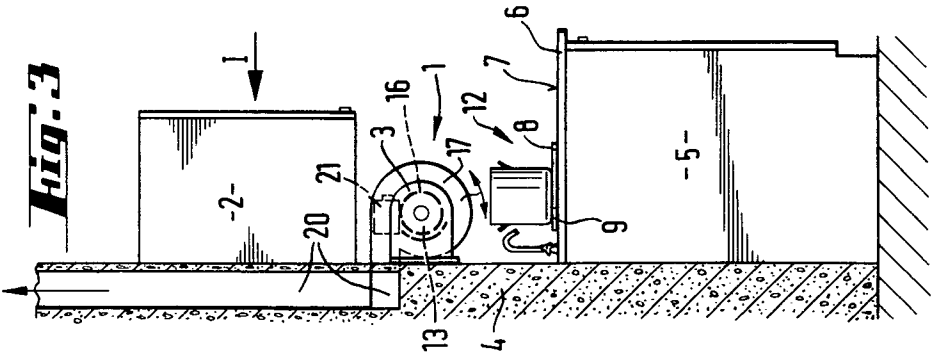
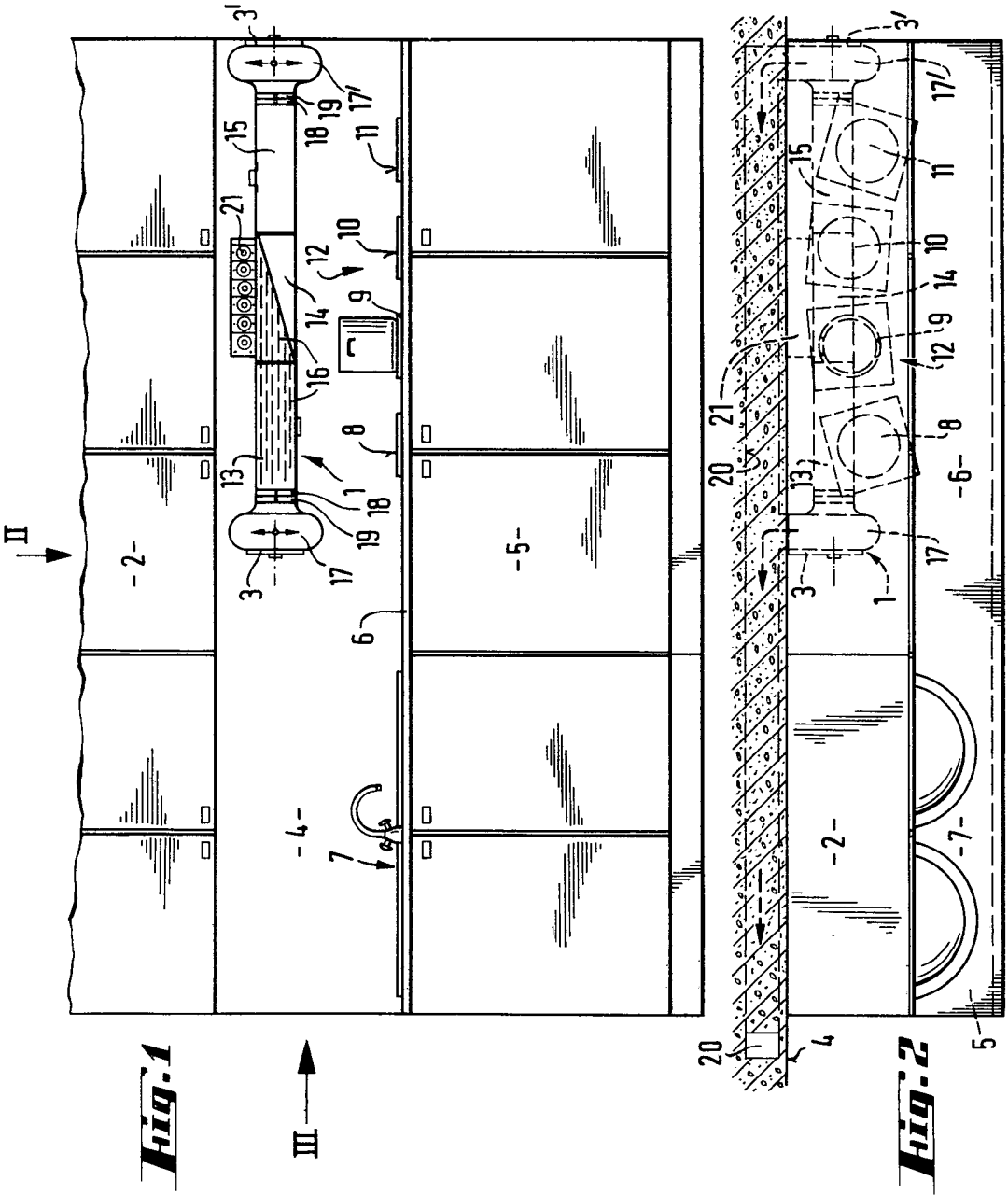
Da die rohrartigen Ansaugteile 13 bis 15 eine handliche Abmessung aufweisen und leicht abgenommen werden können, ist eine manuelle Reinigung im Spülbecken oder eine maschinelle Reinigung in einer Geschirrspülmaschine ohne Schwierigkeiten durchführbar.

Oberhalb der mit Absatz unter der Küchenoberschrank-Anordnung 2 angebrachten Dunstabzugseinrichtung 1 ist ein Bedienungsschalterkasten 21 für die Kochstellen 8 bis 11 vorgesehen. Für die Leistungsregelung der Gebläseeinheiten 17, 17' kann ein elektronisches Steuergerät vorgesehen werden. Auch ein Anschluß der Dunstabzugseinrichtung an ein externes Lüfteraggregat wäre denkbar.

Patentansprüche:

1. Dunstabzugseinrichtung zur Anordnung über einer Koch-
fläche (12) mit mehreren Kochstellen (8,9,10,11), mit
5 einem mit Luftansaugöffnungen (16) versehenen Ansaug-
teil (13) und einem die anfallenden Kochwrasen absau-
genden und fördernden Gebläseeinheit (17), gekennzeich-
net durch folgende Merkmale:
 - die Dunstabzugseinrichtung (1) besteht aus mehreren
10 einzelnen Ansaugteilen (13,14,15),
 - die Ansaugteile (13,14,15) sind aus aneinandersteck-
baren Rohren gebildet, die mit Luftansaugöffnungen (16)
versehen sind,
 - den aneinandergesteckten rohrartigen Ansaugtei-
15 len (13,14,15) ist am Ende und/oder am Anfang die
Sauggebläseeinheit (17 bzw. 17') zugeordnet.
2. Dunstabzugseinrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekenn-
zeichnet, daß den rohrartigen Ansaugteilen (13,14,15)
20 auf- und zuklappbare Schirme oder dgl. zugeordnet sind.
3. Dunstabzugseinrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekenn-
zeichnet, daß zwischen der Sauggebläseeinheit (17 bzw.17')
und dem benachbarten Ansaugteil (15 oder 13) eine aus-
25 wechselbare Fettfilterschatulle (18) vorgesehen ist.
4. Dunstabzugseinrichtung nach Anspruch 3, dadurch gekenn-
zeichnet, daß bei Verwendung der Dunstabzugseinrich-
tung (1) als Luftfiltereinrichtung (Umluftbetrieb) ne-
30 ben der Fettfilterschatulle (18) zusätzlich eine aus-
wechselbare Geruchsfilterschatulle (19) vorgesehen ist.
5. Dunstabzugseinrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekenn-
zeichnet, daß die Dunstabzugseinrichtung (1) mit ihren
35 seitlichen Sauggebläseeinheiten (17 bzw. 17') in Wand-
konsolen (3,3') um beliebige Winkelgrade in der Verti-
kalen schwenkbar bzw. höhenverstellbar gehalten ist.

6. Dunstabzugseinrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Sauggebläseeinheit (17 bzw. 17') mit einer ins Freie führenden Abluftöffnung (20) in Verbindung bringbar ist.
- 5
7. Dunstabzugseinrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Ansaugteile (13,14,15) in Längsrichtung der Kochfläche (12) verlaufend angeordnet sind.
- 10
8. Dunstabzugseinrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Dunstabzugseinrichtung (1) im Abstand zur Kochfläche (12) verstellbar gehalten ist.





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 80 10 6761.2

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. ³)
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	betrifft Anspruch	
	DE - U - 1 917 015 (PFISTERER) * Fig. 1, Positionen 1, 2, 3, 13 * --	1,2, 6,7	F 24 C 15/20 A 47 J 36/38
	DE - U - 7 704 657 (BEHRINGER) * Fig. 2 * --	1	
	FR - A - 1 156 581 (DUBOIS) * Seite 2, linke Spalte, Absätze 7,8 * --	3,4	
A	FR - A1 - 2 326 170 (DE RAUCOURT) * Fig. 1 *	1	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. ³)
A	DE - A1 - 2 705 395 (BOSCH-SIEMENS HAUS- GERÄTE GMBH) * Fig. 1 * --	1	A 47 J 36/00 F 24 C 15/00 F 24 F 7/00
A	US - A - 2 974 663 (HUMBERT) * Fig. 4, 5 * ----	1	
			KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE
			X: von besonderer Bedeutung A: technologischer Hintergrund O: nichtschriftliche Offenbarung P: Zwischenliteratur T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E: kollidierende Anmeldung D: in der Anmeldung angeführtes Dokument L: aus andern Gründen angeführtes Dokument &: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument
X	Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.		
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
Berlin	18-02-1981	PIEPER	